

# Antrag Nr. 21-F-64-0007

## Grüne, SPD, Linke

---

### Betreff:

Bildung einer gemeinsamen Destination „Wiesbaden Rheingau“  
- Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis90/ Die Grünen und Die Linke vom 02.11.2021 -

### Antragstext:

Die Stadt Wiesbaden und der Rheingau erarbeiten gemeinsam Konzepte für die Zukunft des Tourismus in der Region und streben eine engere Kooperation an. So soll auf Grundlage des Tourismuspolitischen Handlungsrahmens Hessen eine gemeinsame Destination gebildet werden, die eine stärkere institutionalisierte und verbindliche Zusammenarbeit einschließt. Dazu wird oder wurde laut Mitteilung der Stadt vom 19. Mai 2021 ein Antrag eingereicht. Im Rheingau ist inzwischen ein „Beirat für Tourismus“ gebildet worden. Der Beirat zählt aktuell 13 Mitglieder aus dem ganzen Rheingau.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu erläutern,

- ob es Überlegungen aus dem Magistrat gibt, dass die Landeshauptstadt Wiesbaden dem bereits im Rheingau gebildeten „Beirat für Tourismus“ beitrifft?
- welche Ziele in dem gemeinsamen Antrag von Wiesbaden und dem Rheingau als Destination hinterlegt sind?
- welche Maßnahmen ergriffen werden sollen, um die Zusammenarbeit zu stärken und welche Strukturen dafür etabliert werden sollen.
- welche neuen Fördermöglichkeiten sich aus der Bildung der Destination ergeben.

Wiesbaden, 02.11.2021

Aman Yoseph  
Fachsprecher  
(SPD-Fraktion)

Juliane Maltner  
Fraktionsreferentin  
(SPD-Fraktion)

Gesine Bonnet  
Fachsprecherin  
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Jan Stebler  
Fraktionsreferent  
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Nina Schild  
Fachsprecherin  
(Fraktion Die Linke)

Julia Seidel  
Fraktionsreferent  
(Fraktion Die Linke)